



THEMEN

- ×Brief Bgm Hainzl
- ×Aus dem Gemeinderat
- ×Wahlen FF
- ×WVA-Untersuchung
- ×Volksbegehren
- ×Ausschüsse berichten
- ×Beauftragte berichten
- ×Wohnen im WV
- ×Nachbarschaftshilfe
- PLUS**
- ×Volksschule
- ×Kindergarten
- ×Partner Wirtschaft
- ×Blühwiesensonntag
- ×LEADER
- ×Ehrenbürger
Johann Rotter +
- ×Ärztenotdienst
- ×Termine

IMPRESSUM

**Verleger,
Eigentümer,
Herausgeber:**

Gemeinde
Röhrenbach
3592 Röhrenbach
Greillenstein 4
gemeinde@
roehrenbach.gv.at
☎ 02989 8254

**Für den Inhalt
verantwortlich:**

Mag. Gernot
Hainzl, Bgm

Druckhaus
Sch1ner
KREMS

AUSGABE 1

MÄRZ 2021

Brief des Bürgermeisters

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am Ende des Winters verbunden mit der Vorfreude auf eine schöne Frühlingszeit sage ich Ihnen ein herzliches Grüß Gott. Unser Motto lautet: „Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen immer Menschen!“ Deshalb möchte ich diese Zeilen nutzen, stellvertretend für viele einigen zu danken.

Das Virus **COVID19** hat auch unsere Gemeinde intensiv beschäftigt. Wir mussten leider verhältnismäßig viele Erkrankungen in Kauf nehmen, auch am Gemeindeamt waren wir wiederholt betroffen. Für Ihre Teilnahme an den beiden von der Gemeinde Röhrenbach organisierten Testtagen möchte ich mich bedanken. Herzlichen Dank ganz besonders an das Freiwilligenteam (Rotes Kreuz Horn unterstützt mit Victoria Rohrböck und Gerald Kopper Gemeindeteam Silvia Genner, Franz Genner, medizinisches Personal, Renate Loidolt Josef Schütz als Zivilschutzbeauftragter).



Am **Gemeindeamt** erwarten uns weitere Veränderungen. **Amtsleiter Karl Krippel** wird in den Ruhestand gleiten und ab April Resturlaube verbrauchen. **Doris Frühwirth** hat die Dienstprüfung teilweise mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert, wozu ich ganz herzlich gratulieren darf, sie wird **Amtsleiter Karl Krippel** vertreten. **Silvia Genner** zeigt hohes Engagement und ist zur wichtigen Stütze in unserem Team geworden. Wir werden uns auch weiterhin bemühen, Ihre Anliegen bestmöglich zu unterstützen. (Mo-Fr 8-12, Di 8-19 Uhr). Um Wartezeiten zu vermeiden,

bitten wir Sie, Ihre Anliegen im Vorfeld bekanntzugeben. per Telefon unter 02989 8254 oder per E-Mail unter

gemeinde@roehrenbach.gv.at. Bitte tragen Sie beim Betreten des Gemeindeamtes zu Ihrem eigenen Schutz eine Maske und halten Sie Abstand.

Wir haben uns mit Würde und Ehre von unserem **Ehrenbürger Herrn Johann Rotter** verabschiedet. Danke für den Ehren-Trägerdienst an **GGR Franz Genner, GGR Franz Hainzl, GR Dr. Andreas Gamerith, Ex-Vizebgm. Manfred Kopper**.

GR Ernst Gabriel, MA hat mitgeteilt, dass er aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen sich

nicht in der Lage sieht, seine Aufgaben als Gemeindemandatar weiterhin ordnungsgemäß erfüllen zu können. Er hat deshalb seinen Rücktritt als Gemeindemandatar mit den damit verbundenen Aufgaben OV Germanns, Leiter Prüfungsausschuss, EU-GR, Sicherheit-GR und Kassier NH+ mitgeteilt. Einerseits tut mir das sehr leid, andererseits weiß ich, dass es notwendig ist, der eigenen Gesundheit mehr Raum verschaffen zu müssen. Auf diesem Weg sage ich dir, lieber Ernst, ein herzliches Dankeschön für dein Engagement für unsere Gemeinschaft und deine persönliche Verbundenheit und wünsche dir alles erdenklich Gute.

**Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister
Mag. Gernot Hainzl**



Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 18.12.2020

1/3

SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE

Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 2.11.2020

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung 2.11.2020 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung des Voranschlages 2021

Prüfungsausschussobmann-Stellvertreter GR Christian Tatschl bringt dem Gemeinderat den Bericht über die Prüfung des Voranschlages 2021 zur Kenntnis.

Voranschlag für das Jahr 2021 – Beschlussfassung

Bgm. Mag. Hainzl bringt dem Gemeinderat den Voranschlag für das Jahr 2021 zur Kenntnis. Stellungnahmen zum Voranschlag 2021 wurden nicht eingebracht. Der Voranschlag für das Jahr 2021 wird vom Gemeinderat in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Ankauf eines Fahrzeuges HLF I für die FF-Feinfeld – Auftragsvergabe

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, für die FF Feinfeld ein neues Fahrzeug HLF I anzukaufen. Das HLF I wird bei der Fa. Rosenbauer angekauft. Der Gesamtpreis für das Fahrzeug und den Aufbau beträgt € 145.432,80 inkl. USt.

Teilnahme an der LEADER-Region und am LEADER-Programm – Beschlussfassung

Die Mitgliedsgemeinden der LEADER-Region Kamptal profitieren seit über 20 Jahren von LEADER. Um auch in der Förderperiode 2021 – 2027 in der Region Impulse setzen zu können, wird vom Gemeinderat einstimmig nachstehender Beschluss gefasst::

Unser Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2020 beschlossen, als Mitglied des Vereins LEADER-Region Kamptal und der LEADER-Region Kamptal an einer gemeinsamen, kooperativen und innovativen Regionalentwicklung und somit am LEADER-Programm für den Zeitraum 2021 – 2027 mitzuwirken.

Vergabe von Subventionen für das Jahr 2021

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, nachstehend angeführten Feuerwehren und Vereinen der Gemeinde Röhrenbach eine Subvention für das Jahr 2021 in folgender Höhe zu gewähren:

| | |
|--|------------|
| Feuerwehr Röhrenbach | € 1.000,-- |
| Feuerwehr Winkl | € 1.000,-- |
| Feuerwehr Feinfeld | € 1.000,-- |
| Feuerwehr Tautendorf | € 1.000,-- |
| Landjugend Röhrenbach | € 1.000,-- |
| Seniorenbund Röhrenbach | € 500,-- |
| Kirchenchor Röhrenbach | € 500,-- |
| Winklwerk | € 500,-- |
| ÖKB-Ortsgruppe | € 400,-- |
| Bildungs- und Heimatwerk Röhrenbach | € 200,-- |
| Brauchtumsverein Feinfeld | € 200,-- |
| Freunde u. Förderer d. Schlosses Greillenstein | € 200,-- |
| BAM – Racing Team Feinfeld | € 200,-- |
| Elternverein der Volksschule | € 200,-- |
| Elternverein des Kindergartens | € 200,-- |

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 18.12.2020 2/3

Bericht des Energiebeauftragten GGR Franz Genner

Der Energiebeauftragte der Gemeinde Röhrenbach, GGR Franz Genner, berichtet über seine Arbeit als Energiebeauftragter und über die Tätigkeiten des Energie- und Umweltausschusses im Jahr 2020.

Bericht des Umweltgemeinderates GGR Franz Genner

GGR Franz Genner berichtet über seine Tätigkeit als Umweltgemeinderat im Jahr 2020.

Bericht der Leiterin des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur GGR Agnes Braun

Obfrau GGR Agnes Braun, berichtet über die Tätigkeiten und Aktivitäten des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Jugend und Kultur im Jahr 2020

Bericht des Leiters des Bauausschusses GR Ing. Andreas Kopper

GR Ing. Andreas Kopper berichtet über seine Arbeit als Leiter des Bauausschusses im abgelaufenen Jahr.

Wasserabgabenordnung – Beschlussfassung

Der Gemeinderat der Gemeinde Röhrenbach beschließt in seiner Sitzung am 18. 12. 2020 einstimmig folgende Wasserabgabenordnung nach dem NÖ Gemeindewasserleitungsgesetz 1978 für die öffentliche Gemeindewasserleitung der Gemeinde Röhrenbach

§ 1

In der Gemeinde Röhrenbach werden folgende Wasserversorgungsabgaben und Wassergebühren erhoben:

Wasseranschlussabgaben
Ergänzungsabgaben
Sonderabgaben
Wasserbezugsgebühren
Bereitstellungsgebühren

§ 2

Wasseranschlussabgabe

- (1) Der Einheitssatz zur Berechnung der Wasseranschlussabgabe für den Anschluss an die öffentliche Gemeindewasserleitung wird gemäß § 6 Abs. 5 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 mit € 5,90 festgesetzt.
- (2) Gemäß § 6 Abs. 5 und 6 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 wird für die Ermittlung des Einheitssatzes eine Baukostensumme von € 2.585.218,00 und einer Gesamtlänge des Rohrnetzes von 20.506 lfm zu Grunde gelegt.

§ 3

Vorauszahlungen

Der Prozentsatz für die Vorauszahlungen beträgt gemäß § 6a des NÖ Gemeindewasserleitungs-gesetzes 1978 80 % jenes Betrages, der unter Zugrundelegung des in § 2 festgesetzten Einheitssatzes als Wasseranschlussabgabe zu entrichten ist.

§ 4

Ergänzungsabgabe

Bei Änderung der Berechnungsfläche für eine angeschlossene Liegenschaft wird eine Ergänzungsabgabe auf Grund der Bestimmungen des § 7 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 berechnet.

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 18.12.2020

3/3

§ 5

Sonderabgabe

- (1) Eine Sonderabgabe gemäß § 8 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 ist zu entrichten, wenn wegen der Zweckbestimmung der auf der anzuschließenden Liegenschaft errichteten Baulichkeit ein über den ortsüblichen Durchschnitt hinausgehender Wasserverbrauch zu erwarten ist und die Gemeindewasserleitung aus diesem Grunde besonders ausgestaltet werden muss.
- (2) Eine Sonderabgabe ist aber auch dann zu entrichten, wenn die auf einer an die Gemeinde-wasserleitung angeschlossenen Liegenschaft bestehenden Baulichkeiten durch Neu-, Zu- oder Umbau so geändert werden, dass die im Abs. 1 angeführten Voraussetzungen zutreffen.
- (3) Die Sonderabgabe darf den durch die besondere Inanspruchnahme erhöhten Bauaufwand nicht übersteigen.

§ 6

Bereitstellungsgebühr

- (1) Der Bereitstellungsbetrag wird mit € 24,00 pro m³/h festgesetzt.
- (2) Die Bereitstellungsgebühr ist das Produkt der Verrechnungsgröße des Wasserzählers (in m³/h) multipliziert mit dem Bereitstellungsbetrag. Daher beträgt die jährliche Bereitstellungsgebühr:

| Verrechnungs-größe in m ³ /h | Bereitstellungsbetrag in € pro m ³ /h | Bereitstellungsgebühr in € (Spalte 1 mal Spalte 2 = Spalte 3) |
|--|---|--|
| 3 | 24,00 | 72,00 |

§ 7

Grundgebühr zur Berechnung der Wasserbezugsgebühr

- (1) Die Grundgebühr gemäß § 10 Abs. 5 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 wird für 1 m³ Wasser mit € 1,84 festgesetzt.

§ 8

Ablesungszeitraum - Entrichtung der Wasserbezugsgebühr

- (1) Die Wasserbezugsgebühr wird auf Grund einer einmaligen Ablesung im Kalenderjahr gemäß § 11 Abs. 1 und 2 des NÖ Gemeindewasserleitungsgesetzes 1978 berechnet. Der Ablesungszeitraum beträgt daher zwölf Monate. Er beginnt am 01.11. und endet mit 31.10.
- (2) Für die Bezahlung der so berechneten Wasserbezugsgebühr werden vier Teilzahlungszeiträume wie folgt festgelegt:
von 1. 11. bis 31. 1. von 1. 2. bis 30. 4., von 1. 5. bis 30. 7., von 1. 8. bis 31. 10.

Die auf Grund der einmaligen Ablesung festgesetzte Wasserbezugsgebühr wird auf die Teilzahlungszeiträume zu gleichen Teilen aufgeteilt. Die einzelnen Teilbeträge sind jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November, fällig. Die Abrechnung der festgesetzten Teilzahlungen mit der auf Grund der Ablesung errechneten Wasserbezugsgebühr erfolgt im ersten Teilzahlungsraum jeden Kalenderjahres und werden die Teilbeträge für die folgenden Teilzahlungsräume neu festgesetzt.

§ 9

Umsatzsteuer

Zusätzlich zu sämtlichen Abgaben und Gebühren nach dieser Wasserabgabenordnung gelangt die gesetzliche Umsatzsteuer aufgrund des Umsatzsteuergesetzes 1994, in der jeweils geltenden Fassung, zur Verrechnung.

§ 10

Schluss- und Übergangsbestimmungen

Diese Wasserabgabenordnung tritt mit dem Monatsersten, der dem Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist zunächst folgt, in Kraft.

Auf Abgabentatbestände, die vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung verwirklicht wurden, ist der bisher geltende Abgabensatz anzuwenden.

Der § 7 tritt mit 1.11.2021 in Kraft.

Heizkostenschuss 2020/2021

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/21 in der Höhe von **€ 140,00** zu gewähren.

DER HEIZKOSTENZUSCHUSS KANN NUR AUF DEM GEMEINDEAMT DES HAUPTWOHNSITZES AB 3. DEZEMBER 2020 BIS 30. MÄRZ 2021 BEANTRAGT WERDEN.

Aufgrund der COVID-19 Krise und den dadurch eingeschränkten Öffnungszeiten der Gemeinden und Magistrate wird eine telefonische Rücksprache bei der zuständigen Gemeinde, Magistrat bezüglich der Antragstellung empfohlen.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
 - BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
 - BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
 - Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Die Richtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie weiter unten als Download.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ

Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.

Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Besondere Hinweise:

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt. Auf die Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

FF Kommanden neu gewählt

FF Gemeinde Röhrenbach

FF Feinfeld

Ing. Andreas FraBl, Kommandant
Ing. Andreas Kopper, Kommandant-Stv
René Genner, Verwalter

FF Röhrenbach

Alexander Gutsch, Kommandant (NEU)
Christian Landauer, Kommandant-Stv (NEU)
Ing. Reinhard Plessl, Verwalter

FF Tautendorf

Werner Braun, Kommandant
DI Mathias Gamerith, Kommandant-Stv
Roman Pannagl, Verwalter

FF Winkl

Josef Schiefer, Kommandant (NEU)
Markus Löfler, Kommandant-Stv (NEU)
Reinhard Fleischl, Verwalter (NEU)

FF Unterabschnitt 4

Für die Wahl des Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten UA4
(Altenburg, Fuglau, Feinfeld, Röhrenbach, Tautendorf, Winkl)
Gutsch Alexander, FF Röhrenbach (NEU)

FF Abschnitts-FF-Kommando Gars

Für die Wahl des Abschnittsfeuerwehrkommandanten Gars
Grien Kurt, FF Gars (NEU)

Für die Wahl des Abschnittsfeuerwehrkommandantstellvertreters Gars
Willinger Hannes, FF Altenburg (NEU)

FF Bezirks-FF-Kommando Horn

Für die Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandanten Horn
Angerer Christian, FF Eggenburg

Für die Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreters Horn
Kletzl Andreas, FF Horn (NEU)

Untersuchung Trinkwasserversorgung - Ergebnis vom 5.10.2020

| Wasseruntersuchung | | | |
|--|--------|----------|---------------------|
| 05.10.2020 | | | |
| Parameter | Dim | Messwert | Grenzwert/Richtwert |
| Temperatur | °C | 15,8 | ---/25 |
| pH-Wert | | 7,3 | ---/6,5-9,5 |
| el. Leitfähigkeit | S/cm | 680 | ---/2.500 |
| UV-Durchlässigkeit | % | 45 | |
| Färbung | 1/m | 0,1 | ---/0,5 |
| Säurekapazität | mmol/l | 5,7 | |
| Karbonhärte | °dH | 16 | |
| Gesamthärte ber. | °dH | 21 | |
| Ammonium | mg/l | 0,02 | ---/0,5 |
| Nitrit | mg/l | 0,006 | 0,1/--- |
| Nitrat | mg/l | 17 | 50/--- |
| Chlorid | mg/l | 11 | ---/200 |
| Sulfat | mg/l | 100 | ---/250 |
| Kalzium | mg/l | 120 | ---/400 |
| Eisen | mg/l | 0,021 | ---/0,2 |
| Kalium | mg/l | 2,3 | ---/50 |
| Magnesium | mg/l | 19 | ---/150 |
| Mangan | mg/l | 0,006 | ---/0,05 |
| Natrium | mg/l | 10 | ---/200 |
| Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h | KBE | 2 | ---/100(10) |
| Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h | KBE | 1 | ---/20 (10) |
| Escherichia coli (in 100ml) | | 0 | n.n./--- |
| Coliforme Bakterien (in 100ml) | | 0 | ---/n.n |
| Enterokokken (in 100ml) | | 0 | n.n./--- |

Volksbegehren

Es wird mitgeteilt, dass im Bundesministerium für Inneres am 26. Februar 2021 ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG“ angemeldet worden ist. Die Registrierung dieses Volksbegehrens findet voraussichtlich am Donnerstag, dem 11. März 2021, im Lauf des späteren Nachmittags, statt.

Weiteres wird mitgeteilt, dass im Bundesministerium für Inneres am 8. März 2021 ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Lieferkettengesetz Volksbegehren“ angemeldet worden ist. Die Registrierung dieses Volksbegehrens findet voraussichtlich am Freitag, dem 19. März 2021, im Lauf des späteren Nachmittags, statt.

Dies hat zur Folge, dass wahlberechtigte Personen zu den angeführten Zeitpunkten für das jeweilige Volksbegehren via Internet mittels einer qualifizierten elektronischen Signatur („Bürgerkartenumgebung“) Unterstützungserklärungen abgeben können und dass das Unterfertigen von Unterstützungserklärungen für das jeweilige Volksbegehren ab dem 12. März 2021 bzw. ab dem 22. März 2021, jeweils zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) der Gemeindeämter und Magistrate, österreichweit möglich sein wird.

Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur 1/7

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Schön langsam kehrt der Frühling ein, doch leider können wir immer noch keine Vor-Ort-Veranstaltungen durchführen.

Dennoch habe ich jede Menge kostenlose Online-Angebote, die Sie sich direkt ins Wohnzimmer holen können:

BhW Wissens.Tour online – das Märzprogramm

Im März gehen wir mit dem BhW auf Wissenstour durch die Regionen Niederösterreichs. Sie können dabei sein und das ganz bequem von überall aus. Jeden Mittwoch oder Donnerstag starten wir im Internet auf der Zoom-Plattform unsere kostenlosen Online-Veranstaltungen.

Dazu sind Sie gerne eingeladen - melden Sie sich an:

Senden Sie einfach ein E-Mail an bildung@bhw-n.eu mit dem Thema und Sie erhalten einen Zugangslink per E-Mail. Anmeldungen sind bis jeweils einen Tag vor der Veranstaltung möglich.



Beweg dich und dein Gehirn sagt Danke

Die Neurowissenschaftlerin Dr. Manuela Macedonia setzte sich bereits mit dem Lernen in vielen Büchern und Projekten auseinander. In ihrem aktuellen Buch „Beweg dich und dein Gehirn sagt Danke“ beschreibt sie, wie wir die Leistung des Gehirns verbessern und auch erhalten können.

Termin: **19. März 19:00 – 20:30 Uhr**

Referentin: Dr. Manuela Macedonia

präsentiert vom BhW Bezirk Korneuburg

GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur 2/7

Vorwärts in die Vergangenheit oder zurück zur Normalität?

Wieso die gesunde "Work-Life-Balance" zwischen Erwerbsarbeit, Familien- und Hausarbeit nicht nur in Zeiten der Krise nicht funktioniert. Ein interaktiver Vortrag über weibliche Arbeitsleistungen im Alltag mit Tatjana Nikitsch.

Termin: **25. März 19:00 – 20:30 Uhr**
 Referentin: Tatjana Nikitsch
 präsentiert vom BhW Bildungswerk Markt Piesting

Bicherl, Hecken & Raine - wertvolle Landschaftselemente

Jede Region kennt diese ganz typischen Lebensräume, die bei genauerer Betrachtung sehr viel zu bieten haben. Erfahren Sie mehr über deren Entstehung und Bedeutung für die Biodiversität, deren Einfluss auf den Klimawandel und unsere Gesundheit.

Termin: **31. März 19:00 – 20:30 Uhr**
 Referentin: Edith Weiß
 präsentiert vom BhW Bildungswerk Emmersdorf

Kostenlose öffentliche Online-Elternabende der Fachstelle NÖ

Auch im neuen Jahr werden wieder kostenlose Online-Elternabende der Fachstelle NÖ angeboten. Eine Stunde lang gibt es von ExpertInnen jeweils an einem Abend gezielte Schwerpunkte:

„Social GamBling – Verstecktes Glücksspiel in Computer- und Handyspielen“

Der Online-Elternabend widmet sich allen Fragen rund um das Thema verstecktes Glücksspiel und InApp-Käufe in Computer- und Handyspielen und gibt auch Gelegenheit zum Austausch mit anderen Eltern.

Donnerstag, 18.03.2021 um 18:30 -19:30 Uhr mit DSA Michael Guzei

„Fruchtbarkeit – ein nicht zu vernachlässigendes Thema in der sexuellen Bildung“

Der Abend richtet sich an Eltern, Erziehungsberechtigte und interessierte Personen, die sich mit dem Thema Verhütung und Fruchtbarkeit (wieder) auseinandersetzen wollen. Sie erhalten vor allem eine gute Grundlage, um mit Ihren Kindern (Mädchen UND Burschen) das Thema anzusprechen.

Dienstag, 27.04.2021 um 18:30 – 19:30 Uhr mit Sabine Fallmann-Hauser

Jeweiliger Elternabend wird über die Videokonferenz-Plattform ZOOM (kostenlos, kein persönlicher account erforderlich) durchgeführt.

Jede(r) Interessierte kann sich kostenlos unter folgendem Link zu den einzelnen Online-Veranstaltungen anmelden:

<https://www.fachstelle.at/oea2021/>



GGR Agnes Braun
 Ausschuss für Bildung, Gesundheit,
 Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur 3/7

Kostenlose Online-Fortbildungsveranstaltungen der Fachstelle für Gewaltprävention

Anmeldungen zu den kostenlosen Onlineveranstaltungen per E-Mail an gewaltpraevention@noel.gv.at

Thema:

Digitale Zivilcourage

Mittwoch, 24. März 2021 | 14:00 – 18:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung

Inhalt: Der Workshop vermittelt Medienkompetenzen für folgende Fragestellungen: Wie begegne ich Angriffen und Aggression im Netz? Wie treten radikale Gruppen im Internet auf? Wie erkenne ich Fake News? Wie kann ich selbst aktiv gegen Hass und Hetze vorgehen? Wie ist die rechtliche Situation in Österreich? Wie kann ich Opfer von Hass im Netz unterstützen? Wo und wie bekomme ich als Opfer Hilfe?

Ziele: Sensibilisierung für die Auswirkungen von Hass und Hetze im Internet, Wissenstransfer rund um den Themenbereich Digitale Zivilcourage, Erweitern der Kommunikations- und Handlungskompetenzen und der rhetorischen Fähigkeiten.

ReferentInnen:

Johanna Urban, M.A. und

Margot Kapfer, M.A., ZARA Training,

nähere Infos zum Verein finden Sie unter www.zara-training.at

Thema:

Cybermobbing – Müssen wir damit leben?

Dienstag, 20. April 2021 | 14:00 – 18:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung

Inhalt: Fast scheint es so, als wäre Cybermobbing unter Jugendlichen unvermeidlich. Schließlich hat es Mobbing immer schon gegeben und wird es immer geben, oder? Und doch gibt es sie, die vielbeschworenen Handlungsmöglichkeiten: Sowohl im Bereich der Prävention als auch bei der Intervention. Möglichkeiten dazu stellen die Inhalte des interaktiven Workshops dar.

ReferentIn: DIⁱⁿ Barbara Buchegger, pädagogische Leitung der Initiative Saferinternet.at. Viele Informationen und Broschüren zum Thema „Das Internet sicher nutzen“ finden Sie auf der Homepage www.saferinternet.at

Thema:

Kommunikativen Herausforderungen professionell begegnen

Donnerstag, 6. Mai 2021 | 14:00 – 18:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung

Inhalt: Im pädagogischen Kontext stehen wir als LehrerInnen, SchulleiterInnen, (Schul-)SozialarbeiterInnen, SchulpsychologInnen, SozialpädagogInnen etc. immer wieder vor der Herausforderung, im Umgang mit verbaler Aggression von Jugendlichen und Schuldzuweisungen von Eltern und Erziehungsberechtigten professionell zu reagieren und zu agieren.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Möglichkeiten der Deeskalation, um wieder eine Basis der Wertschätzung und des Respekts zu erlangen. Eine lösungsorientierte Gesprächsführung zur Erreichung gemeinsamer Ziele hilft uns dabei, von der Konkurrenz in die Kooperation zu kommen.

Ziele:

- Kennenlernen von Methoden der Deeskalation
- Auseinandersetzung mit den eigenen Auslösern für die Konflikteskalation
- Schaffen von Klarheit und Transparenz anstelle von Rechtfertigung und Schuldzuweisung

ReferentIn: Heidemaria Secco BEd, Pädagogin, psychologische Beraterin, systemische Supervisorin und Coach (WKO), zertifizierte Coach für Neue Autorität, eingetragene Mediatorin (BMJ), zertifizierte Konflikt- und Mobbingberaterin, ReferentIn in diversen Schulen, Instituten und Unternehmen (Bsp.: Päd. Hochschulen, Ausbildungseinrichtungen, BMUK u.a.), nähere Informationen zur ReferentIn finden Sie unter www.per-spektiven.at

Thema:

Grundlagenwissen und Dynamiken zu sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Mittwoch, 14. April 2021 | 14:00 – 18:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung

Inhalt: Wer sind die Personen, die Kinder sexuell missbrauchen? Wie gelingt es ihnen, unbemerkt zu bleiben und die Kinder zum Schweigen zu bringen? Wer ist betroffen von sexualisierter Gewalt? Welche Dynamik bewirkt diese Gewalt in Familien und im Umfeld? Und was bedeutet dieses Wissen für die Intervention? Diesen Fragen wollen wir in der Fortbildung nachgehen.

ReferentInnen: Rada Živadinović,

Sozialwissenschaftlerin und Jugendarbeiterin, und

Christa Jordan-Rudolf,

Psychologin und Psychotherapeutin, Fachstelle Selbstlaut,

nähere Infos zur Fachstelle finden Sie unter <https://selbstlaut.org>



GGR Agnes Braun
Ausschuss für Bildung, Gesundheit,
Jugend, und Kultur



Ausschuss für Bildung, Gesundheit Jugend und Kultur 4/7

Gesund daheim

**Tipps, Tricks und Bewegungsübungen für Zuhause
Bleiben Sie fit – egal ob im Homeoffice oder Homeschooling**

<https://www.noetutgut.at/aktuelles/gesund-daheim-im-eigenheim/>

Gesundheit ist unser höchstes Gut. Auch in herausfordernden Zeiten bleibt »Tut gut!« als Ratgeber für Gesundheit den Menschen ein verlässlicher Partner.

„Die Initiative »Tut gut!« setzt einen digitalen Schwerpunkt zu den Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit. Wir versorgen die niederösterreichische Bevölkerung ab sofort mit praktischen Tipps und Tricks für das Wohnzimmer. Damit wollen wir helfen, den Alltag zu Hause bestmöglich zu gestalten“, so Landesrat Martin Eichinger und die Leiterin der Initiative »Tut gut!« Alexandra Pernsteiner-Kappl.

„Auf ins neue (Mikro-)Abenteuer...“ der Tipp von Tut gut! für den Frühlingsbeginn

Mikroabenteuer sind kleine Fluchten aus dem Alltag, die man ohne Planung machen kann – einfach spontan!

Sie sind eine hervorragende Möglichkeit, die Kraft des Abenteuers zu nutzen, ohne weit reisen oder sich wochenlang darauf vorbereiten zu müssen. Und so geht's:

Gehe wohin, wo du noch nie warst und entdecke die Umgebung

Besteige den höchsten Berg (oder Erhebung) in deiner Nähe

Mach eine Nachtwanderung im Wald

Nimm dein Fahrrad und fahre damit 5 km in die andere Richtung als gewohnt

Pack dir eine kleine Jause ein, geh zu einem Fluss oder auf einen Hügel und mach ein Picknick

Beobachte den Sonnenauf- oder Untergang in der Natur

Gehe einen unbekanntem Bach oder Fluss entlang

Geh spontan ohne Plan los und schau wo dich der Weg hinführt – vielleicht entdeckst du auch hier etwas völlig Neues

Es ist ein kleiner Schritt im Alltag, um den Kopf frei zu bekommen, um durchzuatmen und etwas ganz Neues auszuprobieren – vielleicht möchtest du heute gleich losgehen?

Zutaten für den Teig:

- 250 g Topfen
- 2 Eier
- 10 EL Milch
- 9 EL Öl
- 15 dag Staubzucker
- 1 Pkg Vanillezucker
- etw. Salz
- 60 dag Mehl
- 1 Pkg. Backpulver
- Dottermilch zum Bestreichen

Teig mit Masse füllen und 40 bis 50 Minuten bei 175 ° C backen!
Gutes Gelingen wünscht Christa Krippel

Mohnfülle (Masse für 2 Strudel):

- 30 dag Mohn
- warme Milch
- Rum
- 2 EL Marmelade
- 15 dag Kristallzucker
- 1 Pkg Vanillezucker
- Zimt

Nussfülle (Masse für 2 Strudel):

- 30 dag Nüsse
- warme Milch
- 15 dag Kristallzucker
- Zimt
- Rum

Mohn- oder Nussstrudel aus Topfen von Christa Krippel



Viel Spaß und Erfolg bei den Gesundheitstipps auf den nächsten Seiten wünscht
GGR Agnes Braun



»Vorsorge Aktiv« Gesundheit für mich

Ernährungswochentipp - Teeenuss

Wussten Sie, dass...

...Tee bereits vor ca. 5.000 Jahren in China getrunken wurde? Über die Seefahrt gelang er bis nach Europa.

...Tee bezeichnet im eigentlichen Sinne ein heißes Aufgussgetränk, das aus den Blättern und Blattknospen der Teepflanze zubereitet wird. Je nach aufgebühtem Pflanzenteil kann er bis zu 4,5 % Koffein enthalten.

Seit dem frühen 18. Jahrhundert wird das Wort Tee im deutschsprachigen Raum auch für den Aufguss aus getrockneten Bestandteilen anderer Pflanzen benutzt. (zB.: aus Kräutern oder Früchten)

...die ursprüngliche Methode war die Verwendung von frischen Teeblättern. So zubereitet schmeckt Tee deutlich anders und ist nicht lange lagerfähig. Daher wurde die gezielte Fermentation und Trocknung entwickelt. Dabei entstehen je nach Vorgehensweise und Ausgangsmaterial zahlreiche unterschiedliche Geschmacksqualitäten (Grüner Tee, Weißer Tee, Oolong, Schwarzer Tee).

Tee kann eine tolle Möglichkeit sein, um seine empfohlene Tages-Trinkmenge zu erreichen. (mindestens 1,5 Liter Wasser, alkoholfreie und energiearme Getränke)

Achten Sie darauf, Ihre Teesorten regelmäßig abzuwechseln, da auch Pflanzen in hohen Dosen, regelmäßig konsumiert, eine therapeutische Wirkung entfalten können.



Fotocredit:pexels-photo-2659387





»Vorsorge Aktiv« Gesundheit für mich

Mentaler Wochentipp - Wecken der Lebensgeister

Kennen Sie die Frühjahrsmüdigkeit? Sie fühlen sich müde und stellen eine verminderte körperliche und geistige Leistungsfähigkeit fest? Diese Symptome treten typischerweise von Februar bis April auf. Warum? Hier verändern sich die **Temperaturen** und auch die **Tag- und Nachtlängen** in kurzer Zeit sehr stark. Der Körper reagiert darauf, indem er den **Hormonhaushalt** und den **Kreislauf** anpasst. Genau diese Prozesse werden von vielen Menschen als anstrengend und ermüdend empfunden.

Challenge: Verbringen Sie an jedem Sonnentag Zeit im Freien

Wie wecke ich meine Lebensgeister?

- Raus an die frische Luft! Der Tipp ist zwar nicht neu, aber dafür umso wirksamer. Speziell an Tagen mit hellem Sonnenlicht können Sie sich entspannen und neue Energie auftanken.
- Den Kampf gegen die Müdigkeit gewinnt man mit Aktivität. Blasen Sie also zum Angriff und bringen Sie sich mit einem abwechslungsreichen Unternehmungsprogramm in Schwung. Ob ein Bummel am Wochenmarkt, Tierparkbesuch oder Spaziergang durch den Park: Alles vertreibt die Frühjahrsmüdigkeit effektiver als der Rückzug in die eigenen vier Wände.
- Düfte sind echte Stimmungsmanager und helfen uns aus dem Leistungstief. Zitrusgerüche wie Bergamotte, Mandarine sowie Orange eignen sich, um müde Geister zu wecken.



Fotocredit:pexels-photo-414181





»Vorsorge Aktiv« Gesundheit für mich Bewegungstipp



*Fotocredit:pexels-
johnmark-smith-250591*

Ich starte fit in den Frühling...

Die Tage werden länger – die Nächte werden kürzer – wir erwachen aus dem Winterschlaf!

Was kann ich gegen die Müdigkeit tun?

👍 **Bewegen!** Dadurch werden die Zellen mit Sauerstoff versorgt und die Müdigkeit hat keine Chance

👍 **Wechselduschen** – gerade am Morgen weckt man so den ganzen Körper

👍 **Passen Sie Ihren Schlafrhythmus an,** folgen Sie der Sonne – früh aufstehen, früh zu Bett gehen – das hilft

Das Leben ist wie Fahrrad fahren, um die Balance zu halten, musst Du in Bewegung bleiben.

Albert Einstein



Ausschuss für Energie und Umwelt

1/4



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Niederösterreich radelt & Röhrenbach radelt mit!

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion im RADLand Niederösterreich dabei. Vom 20. März bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch die **Gemeinde Röhrenbach** startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Unbedingt mitmachen, wenn ganz Niederösterreich radelt!

Radeln Sie für unsere Gemeinde

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer.

Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es **immer wieder tolle Preise** zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig!

Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Mitmach-Aktion für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

Melden Sie sich auf noe.radelt.at an.

1. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt.
2. Kilometerzahl direkt über die Website eintragen oder über die „**Niederösterreich radelt**“ App aufzeichnen! Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
Tolle Preise abstauben!



Mitradeln und gewinnen

Wenn Sie während der Aktion für **unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer** radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!

Im beliebten **Radel-Lotto** gibt es zwischen Mai und September zusätzlich tolle Fahrräder und e-Bikes zu gewinnen!

Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim #anradeln Sonderpreise! Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln!

Alle Informationen zur Aktion „**Niederösterreich radelt**“ finden Sie unter:

noe.radelt.at

GGR Franz Genner
Leiter Ausschuss Energie und Umwelt



Ausschuss für Energie und Umwelt

2/4

Den **NÖLI**, das praktische, gelbe 3-Liter-Sammelgefäß gibt es kostenlos beim Altstoff-Sammelzentrum der Gemeinde. Volle NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen gereinigte Gefäße getauscht werden!

Für die Gastronomie gibt es extra Gastro-NÖLI's (25 Liter Behälter).

Altspeisefett sammeln - mit dem NÖLI!

Sie glauben, Fett ist ungesund? Ja, im Abflussrohr, im Kanalnetz und in der Kläranlage ganz bestimmt. **Jeder Liter Speiseöl in Ausguss oder WC geleert verursacht Folgekosten.**

Wenn Sie den Nöli mit gebrauchtem Altspeiseöl/-fett befüllen, helfen Sie mit, die Umwelt zu entlasten und tragen dazu bei, dass Altspeiseöl und -fett zu Biodiesel wiederverwertet wird.

Was gehört in einen NÖLI:

- ◆ Altspeiseöl- und fett
- ◆ Frittier- und Bratenfett
- ◆ Öle von eingelegten Speisen (z.B. Sardinen)
- ◆ Butter und Schweineschmalz
- ◆ Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

Was gehört **NICHT** hinein:

- ◆ Mayonnaise
- ◆ Dressing
- ◆ Chemikalien und Flüssigkeiten
- ◆ Motoröl und Mineralöl
- ◆ Farben
- ◆ Essensreste



Entsorgung Kartonagen



Sie haben die Möglichkeit am Bauhof der Gemeinde Röhrenbach Ihre Kartonagen fachgerecht zu entsorgen. Um die Kapazität der Kartonagenmulde zu verbessern, bitten wir Sie die Kartontage **unbedingt zu zerkleinern**. Zerschneiden oder zerreißen Sie schon zu Hause Ihre Schachteln.

So können unnötige LKW Fahrten vermieden werden.

GGR Franz Genner
Leiter Ausschuss Energie und
Umwelt



Ausschuss für Energie und Umwelt

3/4

Niederösterreich und die Gemeinde Röhrenbach sauber halten!

Sie wollen am **Frühjahrsputz 2021** unter Einhaltung der Corona-Sicherheitsmaßnahmen teilnehmen? Sie sind alleine oder im Familienkreis zusammen mit im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen unterwegs und wollen einen Beitrag zum Umweltschutz leisten? Dann melden Sie sich gleich online an.

Jeder, der am Frühjahrsputz teilnimmt und sich online einträgt, erhält Warnwesten, Handschuhe, Sammelsäcke, Müllgreifer (**solange der Vorrat reicht**). Die Entsorgungskosten werden von den lokalen Umweltverbänden übernommen, bei dem Sie auch die angeführten Frühjahrsputzutensilien erhalten.



Aktionszeitraum für die Gemeinde Röhrenbach:

29. März bis 04. April

Müllsäcke können beim Ortsvorsteher geholt und wieder zur Abholung hin gebracht werden.

Die Abholung der Müllsäcke erfolgt durch die Gemeinde bei dem jeweiligen Ortsvorsteher.

Foto: 2019 Volksschule sammelt Müll

Gesammelt werden kann in ganz NÖ und in der Gemeinde Röhrenbach

Einfach auf <https://horn.umweltverbaende.at/?portal=verband&vb=ho&kat=2102&ukat=21> gehen, eintragen und Ihre Frühjahrsputz-Aktion wird in die Übersicht aufgenommen. Bitte füllen Sie dazu alle mit * gekennzeichneten Felder aus! Nach erfolgter Anmeldung werden die Daten überprüft und Ihre Aktion wird im Terminkalender online gestellt. Sie können sich pro Region/Verband anmelden.

Berichten Sie uns!

Berichten Sie uns hier über die von Ihnen in den Terminkalender eingetragene Aktion und dokumentieren Sie damit Ihr Engagement für ein sauberes Niederösterreich! Unter "Berichte" funktioniert das ganz einfach.

Bitte wählen Sie dazu aus der Terminliste Ihre Aktion aus und ergänzen Sie die entsprechenden Informationen! Wenn Sie dabei auch den zu Ihrer Aktion zugeordneten PIN angeben (den haben Sie bei der Anmeldung erhalten) wird Ihr Eintrag sofort unter "Berichte" veröffentlicht. Andernfalls werden Ihre Daten vor der Freischaltung noch überprüft, bevor sie auf der Homepage eingetragen werden.

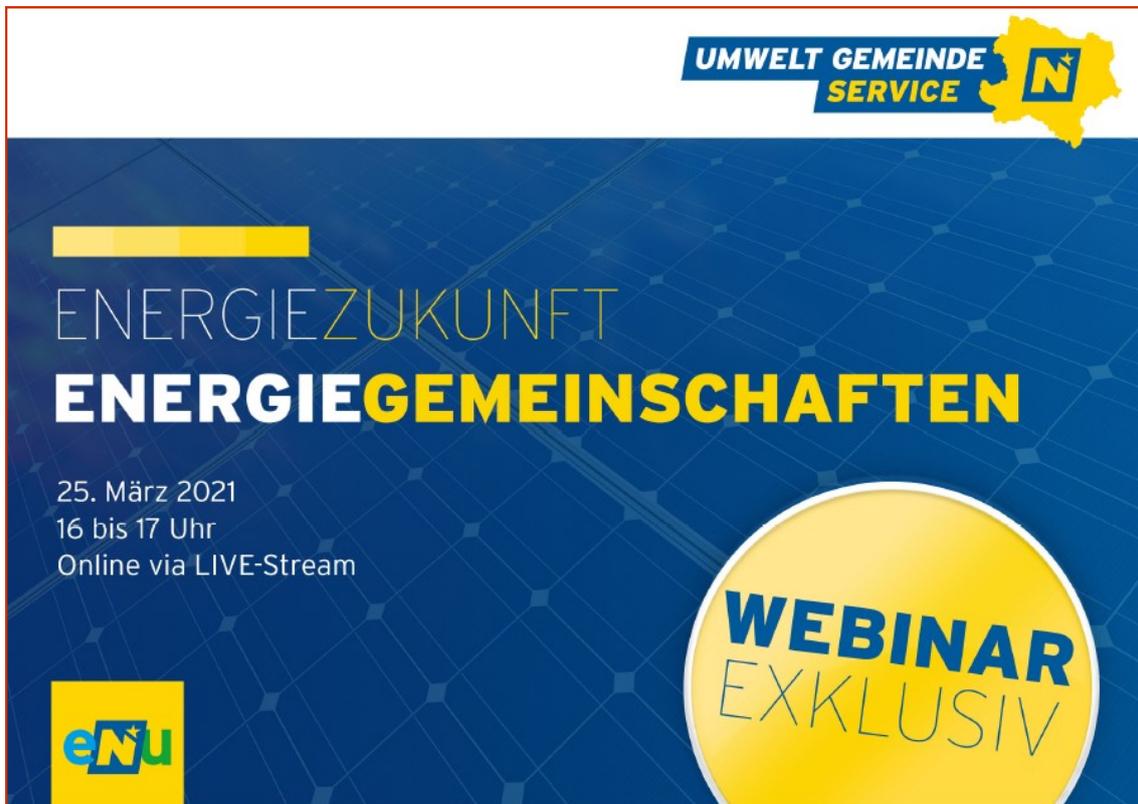


* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



Ausschuss für Energie und Umwelt

4/4



UMWELT GEMEINDE SERVICE

ENERGIEZUKUNFT
ENERGIEGEMEINSCHAFTEN

25. März 2021
16 bis 17 Uhr
Online via LIVE-Stream

WEBINAR EXKLUSIV

eNu

Programm

Erneuerbare Energiegemeinschaften - Turbo für die Energiewende in Niederösterreich
Stephan Pernkopf - LH-Stellvertreter

Ab wann machen Energiegemeinschaften Sinn und wie können Sie selbst davon profitieren?
Daniel Berger - Photovoltaik Koordinator des Landes NÖ, eNu

Eine Energiegemeinschaft für jede Gemeinde - Energie Zukunft Niederösterreich GmbH stellt sich vor
Roland Matous & Andreas Rautner - Geschäftsführer der Energie Zukunft Niederösterreich GmbH

Moderation: Herbert Greisberger - Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Anmeldung: www.umweltgemeinde.at/webinar-energiezukunft



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

GGR Franz Genner
Leiter Ausschuss Energie und Umwelt



Ausschuss für Bauwesen

Bauarbeiten für den Neubau der Brücke über die Taffa bei Gobelsdorf sind abgeschlossen.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: Um die Sicherheit im Straßenverkehr zu garantieren werden auch die 4.530 Brückenobjekte an unseren Landesstraßen überprüft und instandgehalten oder wie hier in Gobelsdorf, wo die Brücke über die Taffa im Zuge der Landesstraße L 8044 neu gebaut werden musste.

Ausgangssituation

Die Landesstraße L 8044 quert bei Gobelsdorf im Gemeindegebiet von Röhrenbach die Taffa mit einer Stahlträgerbrücke, welche 1974 errichtet wurde.

Bedingt durch den schlechten Bauzustand und um zu gewährleisten, dass das Brückenobjekt wieder den heutigen Qualitätsmerkmalen entspricht, war es notwendig, die Brücke über die Taffa bei Gobelsdorf neu zu errichten.

Ausführung

Nach Abbruch der Straßenkonstruktion und der gesamten Brücke wurde eine neue Brücke mit einer Stützweite von 5,2 m errichtet, um auch hinsichtlich Belastung den neuesten europäischen Richtlinien zu entsprechen.

Das Brückentragwerk wurde mittels Fertigteilen und der Aufbringung eines Ortbetones hergestellt. Die Abdichtung, der Straßenaufbau, die beiderseitigen Randbalken und die Gerinnepflasterung unter der Brücke wurden ebenfalls erneuert. Abschließend erfolgte die Montage des neuen Brückengeländers und der Leitschienen.

Die Arbeiten wurden von der Brückenmeisterei Zwettl mit Bau- und Lieferfirmen der Region in einer Bauzeit von rund 2 Monaten unter Totalsperre ausgeführt.

Die Gesamtkosten von rund € 160.000.- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Der NÖ Straßendienst dankt allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.



GR Ing. Andreas Kopper
Ausschuss für Bauwesen



Nachbarschaftshilfe PLUS

Außergewöhnliche Zeiten brauchen außergewöhnliche Menschen!



Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter der Nachbarschaftshilfe Plus unterstützen mit ihrem Einsatz auch weiterhin alle Personen in unserer Gemeinde! – Danke dafür!

Bei Bedarf erledigen wir:

- Ihren Einkauf, oder holen Medikamente von Arzt/Apotheke und bringen diese Besorgungen zu Ihnen nach Hause
- notwendige Fahrten (Arzt, Amtswege, Einkauf, ...)



Wir können auch Kontakte knüpfen, für Menschen, die gerne miteinander (telefonisch) plaudern möchten.

Diese Angebote sind für sie kostenlos - rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Der Frühling kündigt sich langsam an und wir freuen uns schon alle wieder darauf, uns bei gemeinsamen Veranstaltungen zu treffen, egal ob es unsere Dorfcasos oder unsere Treffen mit allen ehrenamtlichen Mitarbeitern sind!



Liebe Grüße & bleiben Sie gesund!



Telefonisch erreicht ihr eine unserer NHPlus-Mitarbeiterinnen:

Montag – Freitag von 8:00 – 11:00 Uhr unter 0681/108 583 70

in der Gemeinde Röhrenbach ist **Martina Pleß** schwerpunktmäßig für euch da



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investieren Europa in die ländlichen Gebiete.



Sicherheits-Gemeinderäte Ernst Gabriel, MA und Christian Tatschl berichten

Achtung Polizeitrick

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abzubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekanntem Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133

Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis

- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei
Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen

Landeskriminalamt Niederösterreich – Kriminalprävention
Tel.: 059 133 - 30 – 3333 / Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at



Ihre Sicherheits-Gemeinderäte
Ernst Gabriel, MA
Christian Tatschl





PROJEKT NEWS

Dezember 2020

Auf den Punkt gebracht

1. Gemeinde.Webinar

Zum Wohle des Projektfortschritts und aufgrund interessanter Neuigkeiten zum Immobilienmarkt W4 und zu den Corona-bedingten Chancen für den ländl.Raum wurde der bewährte Gemeindeforum nicht abgesagt, sondern fand online statt. 60 **GemeindevertreterInnen** nahmen am **1. Webinar** am **15. Oktober** teil. Anschließend wurde die Zufriedenheit der TeilnehmerInnen online abgefragt, um die nächsten virtuellen Treffen zu optimieren. Der Verein hat **Digitalisierung** als **Querschnittsthema** in seine Arbeit aufgenommen. Online-Tools und Online-Kommunikation werden daher forciert.

Nachfrage stieg merklich an - Waldviertel hat Nase vorn

Im Wettbewerb der Regionen hat das W4 in der aktuellen Corona-Situation durch die jahrelangen Vorarbeiten im Rahmen von „Wohnen im Waldviertel“ die Nase vorn. Die erhöhte **Nachfrage** kann durch das gut vorbereitete **Wohnservice** betreut werden. Jedoch steigt die Nachfrage nicht nur im W4! Jede Gemeinde ist dafür verantwortlich, dass wir gemeinsam etwas besser, etwas schneller, etwas moderner sind! Und dass wir **jede Anfrage mit Herz betreuen!**

Überzeugen durch umfassendes Wohnservice

Ob umfassende Beschreibung für Häuslbauer auf der Gemeindeforumseite oder ein kombiniertes Angebot von verfügbarem Grundstück und Fertigteilhaus eines regionalen Anbieters, **besondere Angebote** für Standortsuchende sind Erfolgsgarantie für Kommunen. Ein **Webinar** dazu wird vorbereitet.

Entwicklungen im Waldviertel

1.000 Immobilienverkäufe bis August 2020

Die Ergebnissen einer Immounited-Recherche (01-08/2020) zeigten, dass trotz des Lockdowns im März und April, in dem kaum Immobilienverkäufe abgewickelt werden konnten, die Anzahl der Transaktionen auf Vorjahresniveau lagen und die Preise (leicht) gestiegen sind. In dieser Zeit waren **106.200 BesucherInnen** auf www.wohnen-im-waldviertel.at. Dabei wurden **371.600** Immobilien-Inserate aufgerufen.

Aktuelle Werbung

Buswerbung in Wien

Linien 19A (Alaudag. – Am Schöpfwerk), 22A (Kagran U – Aspernstr. U), 37A (Engerthstr./Traiseng. – Nußdorfer Str. U) & 80A (Schlachthausg. U – Praterstern S U)
November 2020 bis Jän.2021
EUR 5.060.- (netto)

Inserat U2 Gästemagazin

Waldviertel Tourismus

November 2020
EUR 1.110.- (netto)

Online-Marketing

Google Marketing: SEO, Display und Search Ads
seit 21. Februar 2020

Facebook, Instagram, Twitter

Bewerbung Baugründe auch über immobilienscout24.at

Newsletter

an 1.350 Adressaten
12. Nov.2020+1. Jän.2021
EUR 331,20 pro Quartal

Wussten Sie, dass...

...das **Wirtschaftsforum** Waldviertel mit Sitz in Zwettl nach einer **neuen Geschäftsführerin/einem neuen Geschäftsführer** sucht? Kennen Sie eine motivierte Person aus Ihrer Gemeinde? Vielleicht eine/n **RückkehrerIn?**

#topjob

Wohnen im Waldviertel

2/2

Waldviertel ins Bewusstsein rufen

Die Vielfältigkeit und Großartigkeit, die die Region im Herzen Europas in den Bereichen WOHNEN, ARBEITEN und LEBEN zu bieten hat, gilt es **als Marke** allen Gästen, Durchreisenden und selbstverständlich der einheimischen Bevölkerung verstärkt ins Bewusstsein zu rufen.

Die neu beklebten **Standorttafeln** an Ortseinfahrten von 11 Gemeinden sind dabei ein wichtiger Puzzlestein, der genau zu dieser Bewusstseinsbildung beitragen soll.



Botschaft fährt durch Wien

Für eine gelungene Inszenierung der Marke „Wohnen im Waldviertel - Wo das Leben neu beginnt“ wurden **vier Buslinien in Wien** mit einem Branding versehen. Der Slogan darauf soll zum Nachdenken anregen.

Zwischen November 2020 und Jänner 2021 fahren Linienbusse durch Wien und machen auf den Wohnstandort Waldviertel aufmerksam. Denn HOME und OFFICE ist hier beides wunderbar möglich! Das haben bereits viele Menschen für sich entdeckt...



Volksschule

Auch heuer wurde trotz Corona unter der Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorgaben in der Schule der Faschingsdienstag gefeiert.

Die Kinder durften kostümiert in die Schule kommen und neben einer Faschingsjause vom Elternverein gab es auch eine Maskenprämierung. Auch in diesen für uns alle anstrengenden und unsicheren Zeiten tat uns allen eine kleine Abwechslung gut und sorgte für gute Stimmung und Motivation.



Bürgermeister Mag. Gernot Hainzl ließ es sich nicht nehmen und gratulierte der Volksschule Röhrenbach zur Verleihung des **Schulsportgütesiegel in Silber** durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Schulleiterin Regina Hartl und Pädagogin Birgit Reiter freuen sich mit allen Kindern der Schule über diese tolle Auszeichnung und das Dekret!



Kindergarten

Ein Rückblick aufs vergangene Jahr
von unserer lieben Kinderschar!
Los ist bei uns immer was
wir haben dabei recht viel Spaß!
Ob mit Niklaus oder Weihnachtsspiel
zum Lachen brauchen wir nicht viel!
Im Schnee geht's frisch und munter
per Schi das Sausebergerl runter.
Im Fasching sind wir ausgelassen
der Kasperl kann das kaum noch fassen!
Mit bunten Masken und auf dem Pferd
da ist sicher nix verkehrt!
Auch unsre Wände sind jetzt nicht mehr kahl,
wir haben viel Freude mit dem neuen Buchregal.
Und wenn's uns freut sind wir nicht feig
und backen Brot mit (selbstgemachtem) Sauerteig!
Holen Erdäpfel aus dem Keller,
zaubern Mohnnudeln auf den Teller.
Und zuletzt unser einfacher Trick,
alles geht leichter mit Musik!!
(Text: Claudia Hüttl, Februar 2021)



Blühwiesensonntag

„Natur im Garten“ Telefon
02742 / 74 333



Virtueller LAUF *Bee Running*

27.3.2021

Anmeldung unter www.naturimgarten.at

Helfen Sie dabei Niederösterreich zum Blühen zu bringen. Für jeden erlaufenen Kilometer wird in Niederösterreich 1m² Blumenwiese gesät, welche Bienen, Schmetterlingen & Co einen wertvollen Lebensraum bietet. Nutzen Sie diesen virtuellen Lauf und sammeln Sie Kilometer durch Joggen, Walken, Spaziergehen oder entspanntes Schlendern in der Natur. Alle Informationen zur kostenlosen Teilnahme sowie die Anmeldung finden Sie auf

www.bluehsterreich.at

www.bluehsterreich.at



#hierblühts



EIN SONNTAG IM ZEICHEN DER BLÜHWIESE

Am 18. April 2021 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Blühwiesensonntag auf.

Mit dieser Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Bringen Sie Ihre Gemeinde und Ihr Eigenheim am **18. April**, beim Blühwiesensonntag zum Blühen und schaffen Sie somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co. Blumenwiesen-Samensackerl können Sie sich kostenlos beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74333 bestellen.

Holen Sie sich Ihr gratis Samensackerl für 1m² Blühwiese auf der Gemeinde ab und helfen Sie mit Ihrer Gemeinde und ganz Niederösterreich zum Blühen zu bringen.

Alle Informationen und Details finden Sie unter www.bluehsterreich.at.

Fotografieren Sie bis **1. August 2021** Ihre schönste Blühwiese und laden Sie Ihr Foto unter www.bluehsterreich.at hoch. Großartige Preise warten auf Sie.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

www.naturimgarten.at

Partner aus der Wirtschaft

DieWerbemacher
KREATIVWELT

Kreative Ideen für alle Anlässe...
...mit Ihren Lieblingsfotos!

Produktion „Made im Waldviertel“

www.kreativwelt.at

... mit einzigartigen Online-Designer...

Versand od. Abholung in
3761 Rothweinsdorf 13 - 0664 54 22 689
Kundenbürozeiten: Mo/Mi/Fr 9-11 u. 17-19 Uhr
Aber auch persönliche Beratung und individuelles Design & Print erhalten Sie bei uns!



SN Service GmbH

**A-3592 Röhrenbach
Greillenstein 5**

Inhaber u. Geschäftsführer : **Helmut Stefal**

*Unsere Leistungen für Sie vom
Meister Fachbetrieb*

Verputz - Dämmsysteme - Sanierung - Estrich

SCHOBER, Ing. +43-676-719 55 20
mailto: info@stefal-schober.at

Erdbau - Außenanlagen - Baustoffe

STEFAL, Mst. & GF +43-664-466 46 65
mailto: helmut.stefal@gmx.at



HOLZ AM KAMP

Sägewerk Thurnberg

Holz ist unsere Leidenschaft

Als Sägewerk produzieren wir für private Endverbraucher, Land- und Forstwirte sowie Firmenkunden.

Holz im Lohnschnitt oder auf Bestellung in den gewünschten Dimensionen.

Kantholz, Latten, Staffeln, diverse Holzschalungen,
Sägespäne, Rinde und Hackschnitzel

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:

Wolfgang Cwinczek, 3544 Thurnberg 1

Tel.: 02731/242 oder per E-Mail an office@holzamkamp.at

LEADER Region Kamptal

1/2

LEADER Kamptal – zündende Projektideen gesucht 700.000 Euro Förderung zu vergeben

LEADER Kamptal ist Motor für regionale Projekte. Hier arbeiten Personen aus der Zivilgesellschaft, der Wirtschaft, aus Vereinen und Gemeinden zusammen, um neue innovative Lösungen für aktuelle Themen zu finden.

60 LEADER-Projekte wurden dazu in den letzten 7 Jahren umgesetzt.
Aktuell werden **neue, zündende Ideen gesucht: 700.000 Euro Förderungen** sind zu vergeben.

Unsere Förderbereiche:

Regionale Wertschöpfung stärken:

Nahversorgung neu, Handwerk & Manufaktur, Tourismus, lebendige Ortskerne

Natur & Kultur bewahren:

Wissen digitalisieren, Bewusstseinsbildung, Kreislaufwirtschaft

Das Miteinander fördern:

Nachbarschaftshilfe neu, Europa in der Region, Outdoor-Fitness für alle

LEADER Kamptal = kostenlose Beratung & zündende Förderung!

Kontakt:

Verein LEADER Kamptal

Tel: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

www.leader-kamptal.at

Fotos & Fotorechte

Biodiversität: Leader Region Kamptal

Fit in Langenlois: Gemeinde Langenlois

Nachbarschaft : Verein Für euch Mit Euch

Wirtschaftsstandort: Waldviertel Tourismus





Kursangebot: Obstbaumschnitt & Veredelung in den Bezirken Krems, Zwettl, Horn

| Winterobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis | | |
|--|---|--|
| Datum | Ort | Kursinhalt |
| Samstag, 06.03.2021 | Gasthaus Höchtl – Poldiwirt Homerstraße 201, 3571 Gars | Winterschnitt Altbäume |
| Samstag, 27.03.2021 | Seminarzentrum Stögersbach 43, 3900 Schwarzenau | Winterschnitt Jungbäume |
| Samstag, 10.04.2021 | Gasthaus Kargl Jaidhof 10, 3542 Jaidhof | Winterschnitt Grundlagen Jung- & Altbäume |

| Praxistage Winterobstbaumschnitt – ca. 1,5h Theorie, 4-5h Praxis | | |
|--|--|---|
| Datum | Ort | Kursinhalt |
| Samstag, 13.03.2021 | Gasthof Gamerith Mottingeramt 41, 3532 Rastenfeld | Winterschnitt Jung- & Altbäume (Grundkenntnisse vorteilhaft) |

| Sommerobstbaumschnitt – je ca. 3h Theorie und Praxis | | |
|--|---|--------------------------------|
| Datum | Ort | Kursinhalt |
| Samstag, 19.06.2021 | Gasthaus Staar Wolfshoferamt 38, 3572 St. Leonhard am HW | Sommerschnitt Jung- & Altbäume |

DAUER der Kurse: 09:00 - 16:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 30,-
Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Inklusive Kursunterlagen. Baumschere und ev. Astschere bitte mitbringen.

| Veredelungskurs | | |
|---------------------|---|------------|
| Datum | Ort | Kursinhalt |
| Samstag, 20.03.2021 | Gasthaus Speneder Altpölla 28, 3593 Altpölla | Veredelung |

DAUER des Veredelungskurses: 09:00 - 13:00 Uhr | Teilnahmekosten: € 35,-
Der Kursbeitrag wird vor Ort eingehoben! Im Preis enthalten: 2 Unterlagen und 2 Edelreiser sowie Verbindungsmaterial.

Kursleiter: MMag. Christoph Mayer, Ing. Georg Schramayr, DI Gerlinde Handlechner

ANMELDUNG ausschließlich auf www.gockl.at/moststrasse/kurse bis 1 Woche vor Kursdatum.

Information: LEADER Region Moststraße, Fr. Theresa Jell, Med
Tel.: 07475/533 40 500 | Mail: theresa.jell@moststrasse.at

LEADER Region Kamptal, Tel.: 0864/39 15 751 | Mail: office@leader-kamptal.at

COVID-19 bedingt kann es zu kurzfristigen Absagen kommen. Die Räumlichkeiten für den Theorieteil am Vormittag bieten ausreichend Platz. Der praktische Teil wird im Freien durchgeführt. Grundsätzlich ist jeder Teilnehmende für das Einhalten der aktuellen COVID-19 Vorgaben selbst verantwortlich.

Ehrenbürger Herr Johann Rotter - zum immerwährenden Andenken

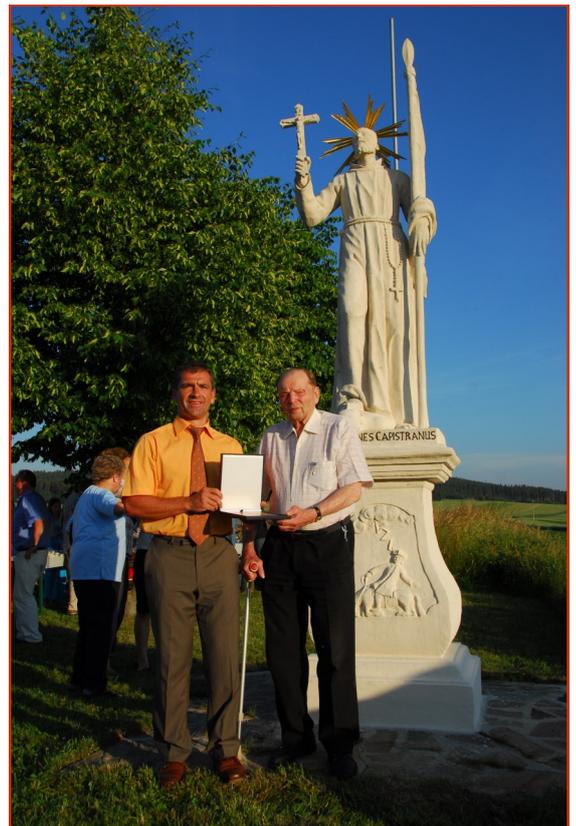


100. Geburtstag



Verleihung der Ehrenbürgerschaft

Ehrenbürger Herr Johann Rotter - zum immerwährenden Andenken



Ein Leben für Gemeinschaft,
Kunst und Kultur

Ärztenotdienst

Telefonnummern

Dr. Andjela Erstic, Brunn/Wild
02989 22000
Dr. Christian Tueni, Neupölla
02988 6236
Dr. Anita Greilinger, Gars am Kamp
02985 2308
Dr. Heidelinde Schubert
St. Leonhard 02987 2305
Dr. Harald Dollensky, Gars am Kamp
02985 2340
Dr. Angelika Pallisch, Gr. Siegharts
02847/40333
Dr. Weghofer & Dr. Samek
Mörtersdorf, 02982 30308

März

20./21. Dr. Erstic
27./28. Dr. Tueni

April

3./4./5. Dr. Greilinger
10./11. Dr. Erstic
17./18. Dr. Dollensky
24./25. Dr. Tueni

Mai

1./2. Dr. Erstic
8./9. Dr. Schubert
13. Dr. Dollensky
15./16. Dr. Tueni
22./23. Dr. Erstic
24. Dr. Pallisch

Juni

5./6. Dr. Dollensky
12./13. Dr. Schubert
19./20. Dr. Erstic
26./27. Dr. Tueni

<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>

Termine - aufgrund von Corona muss mit Änderungen gerechnet werden, bitte um Verständnis

März 2021

Ab Mo, 22.3. Straßenkehrung

Wir ersuchen Sie daher, den Streuriesel von den Gehsteigen bzw. den schwer zugänglichen Stellen in Richtung Straße zu kehren, damit auch dieser Riesel von der Kehrmaschine erfasst werden kann. Wir bitten Sie aber keine Haufen bzw. Mahden zu bilden, da dadurch das Kehrgut schwerer aufgenommen werden kann.

April 2021

So, 11.4. 9:00 Stelzenschnapsen, ÖKB, Altpölla
Fr, 16.4. 19:00 Uhr JHV ÖKB, Fuglau

Mai 2021

Sa, 29.5. Music Night – ABBA, Taverne
Sa-So, 15.-16.5. FF Fest Tautendorf

Juni 2021

Fr, 4.6. Ehrung Bester Freiwilliger, Gr. Schönau
Fr, 11.6. 19:00 Grüne Nacht der Jagd und Tracht, Schloss Greillenstein
Sa, 19.6. Sonnwendfeuer mit Dorfspiele
Fr, 25.6. 19:00 Benefizkonzert Landespolizeimusik Schloss Greillenstein
Fr, 25.6. FF Fest Winkl mit Abschnittsfeuerwehrtag
So, 27.6. FF Fest Winkl

Juli 2021

Fr-Sa, 30.-31.7. Gartenlust, Schloss Greillenstein

August 2021

So, 1.8. Gartenlust, Schloss Greillenstein
Fr+So, 27. + 29.8. Kirtag FF Röhrenbach

Pfarre

PFARRSEITE DIETMANNSDORF, RÖHRENBACH, ST. MAREIN

http://www.pfarre-horn.at/homepage/?page_id=678

Schloss Greillenstein

<http://www.schlossgreillenstein.at>

Geplante Öffnung des Museums: 1. April 2021



Gartenlust Schloss
Greillenstein
30. Juli – 1. August